



Donnerstag, **28. März 2019**, ab 12:30 Uhr



Institut Arbeit und Technik

Munscheidstr. 14

45866 Gelsenkirchen



Online-Anmeldung



Wegbeschreibung



Westfälische
Hochschule



RUB

Neue Subsidiarität

Zukunft suchen.

Strukturwandel gestalten.

Ein(B)lick (zurück) in die Zukunft.

1988/89 gegründet, beschäftigt sich das IAT seit nunmehr 30 Jahren mit Prozessen des Strukturwandels insbesondere im Ruhrgebiet. Ein Grund, zurück zu blicken und aus Erfahrungen zu lernen? Ja sicher, noch wichtiger ist aber über Zukunft zu reden und sie in konkrete Gestaltungsaufgaben im »Hier und Jetzt« zu übersetzen.

Basierend auf der Erkenntnis, dass der Strukturwandel im Revier zwar insgesamt erfolgreich und sozialverträglich war, aber dennoch zu einer räumlichen Spaltung beigetragen hat, wollen wir mit Ihnen darüber diskutieren, wie die 30 nächsten Jahre im Revier gestaltet werden sollen. Unser Leitgedanke ist ein neues Verständnis von Subsidiarität, das auf der einen Seite Kooperation und Verantwortung in variierenden räumlichen Zuschnitten zulässt und auf der anderen Seite nach Konzepten und Strategien sucht, die einer Fragmentierung der Region entgegenwirken.

Dies wird die Grundmelodie der Jubiläumsfeier des IAT sein. Dabei wird das Institut von den eigenen Arbeiten und Baustellen berichten sowie den Austausch mit ausgewiesenen Ruhrgebietsexpert*innen suchen – **Sie sind herzlich eingeladen, mit uns über die Zukunft im Ruhrgebiet zu diskutieren und uns für die Arbeit der kommenden 30 Jahre anzuspornen!**

Programm, 28. März 2019

Durch die Veranstaltung begleitet Sie
Lennart Hemme (Journalist, Radio Emscher-Lippe)

12:30 Uhr Eintreffen der Gäste

13:30 Uhr Eröffnung & Begrüßung

Oberbürgermeister Frank Baranowski, Stadt Gelsenkirchen
Prof. Dr. Bernd Kriegesmann
Präsident der Westfälischen Hochschule
Prof. Dr. Josef Hilbert, Geschäftsführender Direktor, IAT

14:00 Uhr Hauptsache anders?! Schleichwege für die Zukunft im Revier

Prof. Dr. Uli Paetzel
Vorstandsvorsitzender Emschergenossenschaft

14:30 Uhr Neue Subsidiarität im Revier: Zukunftsinhalte suchen Zukunftspfade

Dr. Anna Butzin & Lennart Hemme im Gespräch mit
Karola Geiß-Netthöfel (RVR)
Olivier Kruschinski (Stiftung Schalker Markt/Macher #GE 401)
Prof. Dr. Uli Paetzel (Emschergenossenschaft)
Prof. Christa Reicher (RWTH Aachen)
Dr. Stefan Gärtner (IAT)

15:30 Uhr Austausch und Postersession bei Kaffee & Tee

16:00 Uhr Von Irrwegen, Sackgassen & Königspfad: Rückblick 2050

Prof. Dr. Franz Lehner in Interaktion mit
Nachwuchswissenschaftler*innen aus dem IAT

16:30 Uhr Die Frage nach dem »Wie«: Was kann das IAT beitragen?

Moderiert von Lennart Hemme
Jan Bunse (die urbanisten)
René Thiemann (Hüttenhospital Dortmund)
Dr. Dorothea Voss (Hans-Böckler Stiftung)
im Dialog mit Michaela Evans, Dr. Sebastian Merkel &
Dr. Judith Terstriep (IAT)

17:15 Uhr Zukunftsattacke statt Dinnertalk: Abschlussdiskussion

Prof. Dr. Josef Hilbert im Gespräch mit
Prof. Dr. Dietrich W. Grönemeyer (Wissenschaftsforum Ruhr)
Mocki Diller (Arbeitsstab Ruhr-Konferenz, tbc)

18:00 Uhr Musik & Empfang: Austausch, Bufett und Getränke